

Souvenirs - Seide und Textilien

Seidenraupen-Institut in Ambalavao

In Madagaskar wird in der Gegend zwischen [Ambalavao](#) und [Ihosy](#) die Seidenraupenzucht kultiviert. In Ambalavao besteht ein Institut, welches sich mit der Ausbildung der [Raupenzüchter](#) und [Seidenverarbeitern](#) befasst.

Das [Institut](#) kann besichtigt werden. Der [Eintrittspreis](#) betrug 2005 pro Person Ariary 2'000. Der Leiter erklärt mit Inbrunst wie aus einem Kokon die Seidenfäden gewonnen werden, wie diese auf den vorhandenen handbetriebenen Maschinen zu Seidenfäden gesponnen und anschließend auf einfachsten Webstühlen zu Stoffen verarbeitet werden.



[Tafel](#) an der [RN 7](#)

Die [Naturseide](#), welche aus wild lebenden Raupen, die auf den [Upaca -Bäumen](#) ihre Nahrung finden, entstehen vorwiegend Stoffe für Leichentücher – die [Lamba](#) Mena.



Mit [Naturprodukten](#) gefärbtes Garn

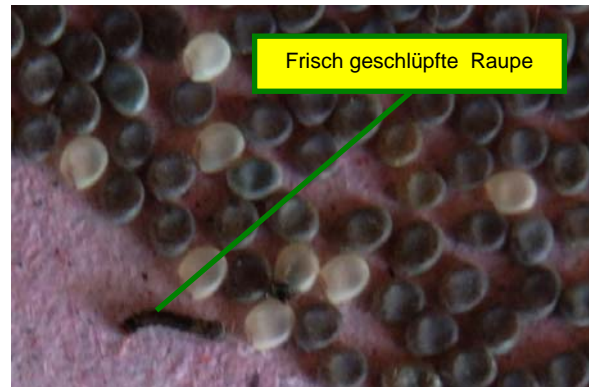


[Webstuhl](#) im Institut



Aus [Rohseide](#) gewobene Tücher – [Lamba](#) Mena

Souvenirs - Seide und Textilien



Frisch geschlüpfte Raupe

Seiden-Raupe und...

...Eier der Raupe mit geschlüpftem Jungtier



Im Wasser gekochte **Kokons** werden abgewickelt



Mehrere Fäden werden zu einem dickeren Faden versponnen

Weitere Informationen in Französisch über die Seide findet man unter: <http://www.soie-madagascar.com/>

▶ Siehe auch unter „[Analphabetismus](#)“ (Fotos Stickereischule im Park von [Ankarafantsika](#)), unter „[Industrie](#)“, unter „[Märkte](#)“ – Foto Stickereimarkt von Hell Ville, unter „[Orte-Info-Blätter](#)“ – [Ambalavao](#), [Antsirabe](#), unter „[Ortschaften](#)“ – [Ambalavao](#), und unter „[Reiserouten](#)“ – [Grosse Süd-Tour](#), [Kleine Süd-Tour](#), [Grosse West-Tour](#), [Eisenbahn-Tour](#), [Ost-Tour](#), [Süd-Nord-Tour](#) und [Erlebnis-Süd-Tour](#) unter „[Souvenirs](#)“ – [Bastartikel](#), [Büttenpapier](#), [Lamba Oany](#), [Stickereien/Taschen](#), unter „[Städte](#)“ – [Antsirabe](#) und unter „[Vegetationszonen](#)“ – immergrüne Uapaca

Souvenirs - Seide und Textilien

Textilien

In Madagaskar werden Textilien aller Art produziert. Die wichtigsten Rohmaterialien sind: [Baumwolle](#), [Sisal](#), Wolle aber auch Seide.

In [Antsirabe](#) kann ein kleines Atelier – [Weberei und Stoffatelier](#) – mit dem Namen [KOLOLANDY](#) besucht werden. Es werden Baumwolle, Raphia, Sisal und Rohseide (soie sauvage et soie de culture) vom Rohmaterial her ver- und bearbeitet. Eine kleine [Färberei](#) ist ebenfalls vorhanden. Hergestellt werden auch Mischgewerbe der vorgenannten Rohstoffe. Teilweise werden auch Gegenstände wie Perlen, kleine Vanillestücke, Hölzer in die Stoffe eingewoben. Als Endprodukte werden angeboten: Taschen, Schale, Schuhe, Hüte, Kleider, Tischdecken, Vorhänge, Servietten.

Die Produkte weisen eine für Madagaskar seltene saubere Verarbeitung auf, sind aber auch verhältnismässig teuer.

Inhaberin heisst Viviane Odile Raselina. Die Anschrift lautet:

BP 298
Lot 02A236B
Ambalavato
MG-110 Antsirabe

Man kann ein Rendez-vous vereinbaren unter: 00261 3311 921 77.

Die E-Mail-Adresse ist: odilerao@yahoo.fr

Das [Atelier](#) befindet sich in einer kleinen Seitenstrasse, welche gegenüber dem [Arbeitssicherheits-Zentrum](#) der Arbeitgeber in Fahrrichtung Süden links abzweigt und zwar vor der [Lutheranischen Kirche](#).

Eintritt frei.



Arbeiterin mit [Atemmaske](#) an [Webstuhl](#) und...



...Fertigprodukte des Atelier [KOLOLANDY](#)

Souvenirs - Seide und Textilien

In Ambalavao kann vor einer **Boutique** beobachtet werden wie fleissige Hände von **Stickerinnen** T-Shirts besticken.



Boutique in **Ambalavao** an der **RN 7**...



...mit bestickten **T-Shirts**



Stickerinnen vor der...



... Boutique und bei der **Büttenpapier**-Fabrik in **Ambalavao**